



www.emcdda.eu.int



# Drugnet Europe

Zweimonatlich erscheinender Newsletter der Europäischen Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht

## In dieser Ausgabe

- 2** Schnelle Verbreitung von „Spaßdrogen“ in der Nachtszene der EU
- 3** Prävention der Überdosierung
- 4** Im Blickpunkt: Illegaler Drogenkonsum und -abhängigkeit in Kinohits (1995 bis 2001)
- 5** Höhepunkte der dänischen Präsidentschaft
- 6** Workshop zum Frühwarnsystem
- 7** Neue Produkte und Dienste der EBDD
- 8** Organe der EBDD

RS A  
5788

ZB MED

## Neues Jahr, neues Image EBDD stellt neue Corporate Identity vor

Die EBDD startet das Jahr 2003 mit der Herausgabe eines neuen Handbuchs mit CD-ROM zur Corporate Identity und kündigt ein neues Markenimage an.

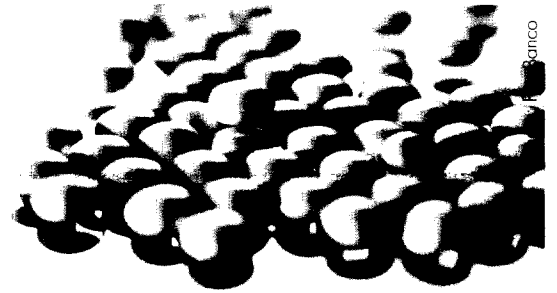
Die Präsentation vor dem Verwaltungsrat am 16. Januar wird den Höhepunkt von fünfzehn Monaten harter Arbeit bilden, die zum Ziel hatte, das Image der Beobachtungsstelle zu modernisieren und einen zusammenhängenden optischen Eindruck bei allen Produkten und Diensten zu hinterlassen. Das Projekt hat seinen Ursprung in der Informationsverbreitungs- und Kommunikationsstrategie der EBDD von 2001, die erfordert, dass alle von der Agentur erstellten Informationen mit einem „deutlichen Markenimage“ präsentiert werden.

Mit dem Handbuch und der CD-ROM erhalten die Beschäftigten und engen Mitarbeiter der EBDD Rahmendesigns und -vorlagen für alle Veröffentlichungen und Produkte sowie Materialien für den Alltagsgebrauch wie Schreibwaren und Berichte.

Obwohl „Corporate Identity“ zwar vereinfachend mit dem Logo der Organisation gleichgesetzt werden kann, bettet die EBDD diesen Begriff in eine umfassendere, identitätsbezogene Anschauung ein: „wer wir sind“, „was wir tun“ und „woran wir glauben“. Das Handbuch legt daher grundlegende Regeln und Leitfäden für die Kommunikation dar, die sowohl mit dem optischen als auch auf mit dem verbalen „Verhalten“ in Zusammenhang stehen.

Das neue Logo wurde mit der Absicht entworfen, modern, seriös und maßgebend zu wirken. Die Farben, Sterne und symbolischen Elemente des früheren EBDD-Markenzeichens wurden beibehalten, um das alte Muster der Beobachtungsstelle ins Gedächtnis zu rufen, sind aber in ein völlig neues Design eingebettet. Auf der linken Seite steht das dunkle Blau für die negativen Aspekte von Drogen, während auf der rechten Seite Gelb die Hoffnung auf eine bessere Zukunft darstellt. Das universelle Symbol für Einheit und Vertrauen, der Bogen, verbindet beide Hälften miteinander, sodass eine eigene Umwandlung des Negativen ins Positive vollführt wird. Die 12 vereinigenden Sterne der EU-Fahne umrahmen den Bogen.

Fortsetzung auf Seite 8



Vier neue synthetische Drogen werden 2003 vom EU-Rat für die Risikobewertung ausgewählt.

## Neue Risikobewertungen für 2003

Im Rahmen der Gemeinsamen Maßnahme zu neuen synthetischen Drogen von 1997 hat der EU-Rat am 12. Dezember vier neue synthetische Drogen für die Risikobewertung ausgewählt. Der Beschluss folgt einer von der Horizontalen Drogengruppe des Rates vorgenommenen Prüfung eines gemeinsam von der EBDD und Europol verfassten Berichts über den Wissenstand zu diesen Substanzen.

## Beschlagnahmungen aller vier Drogen wurden in einer Reihe von Mitgliedstaaten gemeldet

Die vier Drogen sind: 2C-I, 2C-T-2, 2C-T-7 und TMA-2. Zwar wurden bisher in der EU noch keine tödlichen Folgen im Zusammenhang mit diesen Drogen berichtet, doch wurden Beschlagnahmungen aller vier Drogen in einer Reihe von Mitgliedstaaten gemeldet, was dazu geführt hat, dass sie in einigen Ländern bereits der Kontrolle unterliegen. Todesfälle in Verbindung mit 2C-T-7 wurden in den USA aufgezeichnet, wo die Substanz nun kontrolliert wird. Die EBDD wird eine förmliche Risikobewertung zu den gesundheitlichen und sozialen Risiken dieser Substanzen und die möglichen Konsequenzen eines Verbots unter der Schirmherrschaft eines erweiterten Wissenschaftlichen Beirats der EBDD durchführen. Die endgültigen Ergebnisse der Risikobewertung auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse werden der Europäischen Kommission und dem Rat im Laufe des Jahres vorgelegt werden.

Pressemitteilungen finden Sie unter [http://www.emcdda.eu.int/infopoint/news\\_media/newsrelease.cfm](http://www.emcdda.eu.int/infopoint/news_media/newsrelease.cfm)

Januar-Februar

2003